Porsche und Embraer stellen ein Duo aus Sportwagen und Flugzeug vor

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

05/11/2020 Kunden, die sich für eine besondere Edition des Business-Jets Embraer Phenom 300E entscheiden, können einen passend dazu individualisierten Porsche 911 Turbo S erwerben.

Die streng limitierte Auflage ist das Ergebnis der Zusammenarbeit der beiden Marken. Sie trägt den Namen „Duet" und basiert auf den beiden sportlichsten und erfolgreichsten Produkten des jeweiligen Segments. Das Projektteam bestand aus Mitgliedern der Executive Jet Design- und Marketingabteilungen von Embraer in Melbourne/Florida (USA), der Porsche-Designabteilung „Style Porsche" in Weissach (Deutschland), der Porsche Exclusive Manufaktur in Stuttgart (Deutschland) und dem Studio F.A. Porsche in Zell am See (Österreich).

Porsche und Embraer: High Performance zu Lande und in der Luft

Beide Marken verfolgen das gleiche Ziel: Neben einer einzigartigen Erfahrung bieten sie Kunden weltweit exklusive Produkte an, die nahezu unbegrenzt individualisiert und veredelt werden können. „Porsche und Embraer verbindet eine Vielzahl an gemeinsamen Werten", sagt Alexander Fabig, Leiter Individualisierung und Classic bei Porsche. „Im Rahmen der Zusammenarbeit nutzen wir das Knowhow beider Marken, um gemeinsam ein einzigartiges Paar aus Sportwagen und Jet zu entwickeln, welches für beide Kundengruppen attraktiv ist." Das auf zehn Stück limitierte Duo richtet sich vor allem an Kunden, die großen Wert auf Leistung, Innovation, Technologie und Individualisierbarkeit legen. Zugleich steht die Verbindung von Performance und Alltagstauglichkeit bei beiden Produkten im Fokus.

„Duet": 911 Turbo S und Phenom 300E

„Eine Zusammenarbeit dieser Größenordnung konnte nur von zwei innovativen Unternehmen ins Leben gerufen werden, die eine Vision verbindet: das ultimative Kundenerlebnis zu bieten. Die besonderen Maßstäbe unserer anspruchsvollen Kunden haben jedes Detail dieser herausragenden Paarung inspiriert", sagt Michael Amalfitano, Präsident & CEO von Embraer Executive Jets.

Gemeinsam haben Sportwagen und Jet die Zweifarb-Lackierung in Platinsilbermetallic (glänzend) und mattem Jetgraumetallic (seidenglanz) mit Zierstreifen in Brillantchrom und Speedblau. Die gesamte

Lackierung entsteht in einem aufwendigen manuellen Prozess. Für die Zusammenarbeit wurde eigens ein Logo entworfen. Es thematisiert die Aerodynamik und setzt sich zusammen aus einem stilisierten Flugzeugflügel der Phenom 300E und dem Heckflügel des 911 Turbo S aus dem Sport Design-Paket.

„Duet"-Logo und Fahrzeugschlüssel

Verwendet wird das Duet-Logo im Exterieur und Interieur beider Produkte, so als Prägung auf den Kopfstützen oder auf der Limitierungsplakette. In weiteren Designdetails schlägt dieser ganz besondere 911 Turbo S die Brücke zur Luftfahrt: Auf der Unterseite des Heckflügels und an den Wangen des Fahrzeugschlüssels steht die individuelle Registrierung des jeweiligen Jets. Die Blenden der Einstiegsleisten in den Türen tragen einen rot beleuchteten „No step"-Schriftzug. Das Zifferblatt der Stoppuhr des Sport Chrono-Paketes besitzt einen aufgedruckten künstlichen Horizont.

Zweifarb-Lackierung und edle Details: das Exterieur

Die jüngste Generation des Porsche 911 Turbo S ist stärker, fahrdynamischer und komfortabler denn je. Herzstück ist ein 3,745-Liter-Boxermotor mit 478 kW (650 PS; 911 Turbo S: Kraftstoffverbrauch kombiniert 11,1 l/100 km; CO_2-Emission kombiniert 254 g/km (Stand 11/2020)). Das ausbalancierte Konzept aus Fahrspaß, Dynamik und Sportlichkeit ist sowohl im Alltag als auch auf der Rundstrecke erlebbar.

Bei dem im Rahmen der Zusammenarbeit mit Embraer entstandenen Coupé hat Porsche erstmals eine glänzende und eine seidenglänzende Lackierung miteinander kombiniert: Der obere Teil des Sportwagens ist in Platinsilbermetallic gehalten, der untere in Jetgraumetallic. Über Seitenteile und Türen läuft ein Zierstreifen mit Linien in Brillantchrom und Speedblau. Die gesamte Lackierung erfolgt von Hand, analog dem Lackierprozess des Flugzeuges.

Der 911 Turbo S in limitierter Auflage „Duet"

Die Leichtmetallräder im Exclusive-Design sind in Platinsilbermetallic lackiert und besitzen am Felgenhorn Linien in Speedblau. Diese werden mittels Lasertechnologie realisiert. Die seitlichen Lufteinlässe und die Leisten der Seitenscheiben sind in Brillantchrom lackiert und greifen so ein Designmerkmal der Triebwerke des Jets auf. Die LED-Türprojektoren werfen das Logo der Zusammenarbeit auf den Boden. Auf der B-Säule sitzt ein besonderes Emblem: Neben dem Logo der Zusammenarbeit umfasst es entsprechend der limitierten Stückzahl zehn kleine rechteckige Felder. Eines davon ist blau. Jeder Kunde kann dessen Platzierung auswählen, stellvertretend für sein Exemplar von zehn. Dieses Emblem wiederholt sich an der Außenseite des Jets.

Anleihen aus dem Jet-Cockpit: die Details im Innenraum

Exklusivität ist auch im Innenraum des 911 Turbo S Trumpf: Dort haben die Designer ein besonderes Farbschema umgesetzt und schwarzes und kreidefarbenes Leder kombiniert. Die schwarzen Lederflächen zieren Nähte in Speedblau. Auch das Lenkrad trägt die zweifarbige Lederkombination, passend zum Steuerhorn des Jets. Die 12-Uhr-Markierung ist speedblau, das Interieur-Paket Carbon serienmäßig an Bord und in Hochglanz ausgeführt. Der Dachhimmel ist mit kreidefarbenem Alcantara bezogen. Die Vordersitze besitzen Dekorelemente aus Hochglanz-Carbon. Das Logo der Zusammenarbeit ist in die Kopfstützen geprägt. Die Lederschlaufe zum Umklappen der Vordersitzlehnen ist rot, passend zu den Zugschlaufen der Sitze des Flugzeuges. Das gesamte Auto-Interieur ist von Hand gefertigt, in der Manufaktur verbaut und in dieser Form im Serienangebot nicht erhältlich.

Das Interieur des 911 Turbo S in limitierter Auflage „Duet"

Die Blenden der Einstiegsleisten in den Türen tragen einen rot beleuchteten „No step"-Schriftzug – eine Anspielung auf die entsprechende Beschriftung von Flugzeugflügeln. Auch die Stoppuhr des SportChrono-Paketes nimmt Anleihen bei der Avionik: Neben dem Logo der Zusammenarbeit besitzt das Zifferblatt einen aufgedruckten künstlichen Horizont. Im Cockpit des Flugzeugs gibt ein ähnlicher Kreisel insbesondere bei Instrumentenflügen Aufschluss über die Fluglage, also Bewegungen um die Längs- und Querachse. Auf der Beifahrerseite trägt die Zierblende der Armaturentafel ein „One of 10"-Logo. Der vordere Gepäckraum ist von Hand mit schwarzem Leder ausgekleidet, in Kontrast dazu stehen die Nähte in Speedblau. Die Wangen des Fahrzeugschlüssels sind in Speedblau lackiert und tragen die Registrierung des Jets. In das Leder des Schlüsseletuis ist das Logo geprägt. Ein Indoor-Car-Cover mit „Remove before flight"-Anhängern ist gleichfalls inklusive.

Von der Weltzeituhr bis zum Kofferset: die Accessoires

Jeder Käufer des dynamischen Duos erhält ein Porsche Design Kofferset. Das qualitativ hochwertige Reisegepäck umfasst einen Pilotenkoffer und zwei Weekender-Taschen. Porsche Design komplettiert das einzigartige Angebot mit einer Spezialanfertigung der neuen Weltzeituhr 1919 Globetimer UTC. Der innovative Zeitmesser greift Designdetails der Zusammenarbeit auf. So ist die Farbgebung des Zifferblatts von den Sportwagen- und Flugzeug-Lackfarben Platinsilbermetallic und Jetgraumetallic abgeleitet und wird durch die integrierte Grafik eines Höhenmeter-Instruments abgerundet.

Die besonderen Accessoires zum „Duet"

Ein besonderes Nachtdesign ergibt sich durch die Verwendung des Leuchtmaterials Superluminova: Im Dunkeln leuchtet die Landebahn in Light Blue, die Stundenindizes und die Stunden- und Minutenzeiger

hingegen in Light Green. Die Zeigerspitze des Datumzeigers ist in Form des Embraer Logos gestaltet. Dies ist der Buchstabe „E“, stilisiert in Form eines symmetrischen Flugzeuges. Das schwarze Lederband ist aus echtem Porsche Interieurleder gefertigt und wird von Kontrastnähten in Speedblau geziert. Das Logo der Zusammenarbeit findet sich auf dem Lederarmband, der Rückseite des Gehäuses sowie auf dem Zifferblatt. Der 1919 UTC Globetimer Embraer ist ebenfalls auf 10 Stück limitiert und exklusiv den Besitzern von Jet und Fahrzeug vorbehalten.

Über Porsche AG und Porsche Exclusive Manufaktur

Die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG mit Sitz in Stuttgart-Zuffenhausen ist einer der profitabelsten Automobilhersteller der Welt. Porsche hat 2019 insgesamt 280.800 Fahrzeuge der Modelle 911, 718 Boxster, 718 Cayman, Cayenne, Macan, Panamera und Taycan an Kunden weltweit ausgeliefert – eine Steigerung um zehn Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Der Sportwagenhersteller erzielte dabei ein operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von 4,4 Milliarden Euro, plus drei Prozent. Porsche hat Werke in Stuttgart und Leipzig und betreibt ein Entwicklungszentrum in Weissach. Das Unternehmen beschäftigt 35.429 Mitarbeiter. Porsche steht für Innovationen, wobei viele Technologien ihren Ursprung im Motorsport haben. Porsche nimmt seine unternehmerische Verantwortung ganzheitlich wahr: ökonomisch, ökologisch und sozial.

Im Zusammenspiel von handwerklicher Perfektion und Hightech kreiert die Porsche Exclusive Manufaktur in Zuffenhausen sehr persönliche Kundenfahrzeuge. Hochqualifizierte Mitarbeiter mit jahrzehntelangem Knowhow widmen jedem Detail ihre volle Aufmerksamkeit und optimieren es in Handarbeit. Die Experten greifen auf ein breites Spektrum an optischen und technischen Individualisierungsmöglichkeiten für Exterieur und Interieur zurück. Dabei werden höchste Ansprüche an Material und Verarbeitung erfüllt. Neben den individuellen Kundenfahrzeugen fertigt die Porsche Exclusive Manufaktur auch limitierte Kleinserien und Editionen. Dort verbinden sich hochwertige Materialien mit modernen Fertigungstechniken zu einem stimmigen Gesamtkonzept.

Über die Phenom 300E

Die Phenom 300E ist ein Jet für den Einzel-Piloten-Betrieb mit einer Reisegeschwindigkeit von 464 Knoten und einer Reichweite von 3.724 Kilometern (2.010 nautischen Meilen), gerechnet mit fünf Passagieren und NBAA-IRF-Reserven. Mit der besten Steigflug- und Einsatzleistung in ihrer Klasse kostet die Phenom 300E in Betrieb und Wartung weniger als ihre Wettbewerber. Das Flugzeug ist in der Lage, in einer Höhe von 13.716 Metern (45.000 Fuß) zu fliegen, angetrieben von zwei PW535E1-Triebwerken von Pratt & Whitney Canada mit jeweils 3.478 Pfund Schub (15,47 kN). Die Phenom 300E bietet eine geräumige Kabine, deren Design die DNA von Embraer trägt. Der Gepäckraum gehört zu den größten in ihrer Kategorie.

Die Kabine der Phenom 300E

Die größten Fenster der Klasse sorgen für reichlich Tageslicht in der Kabine sowie im Waschraum. Der Komfort der Sitze, die sich zusammenklappen oder komplett bewegen lassen, wird durch die beste Druckkabine unter den leichten Jets (6.600 Fuß maximale Kabinenhöhe) ergänzt. Die Phenom 300E verfügt über unterschiedliche Temperaturzonen für den Piloten und die Passagiere, einen Kleiderschrank und eine Minibar, Möglichkeiten zur Sprach- und Datenkommunikation sowie ein Unterhaltungssystem.

Das pilotenfreundliche Cockpit ermöglicht den Betrieb mit nur einem Piloten und bietet das fortschrittliche Prodigy Touch Flight Deck, das auf der Avionik-Suite Garmin 3000 basiert. Zu den Ausstattungsmerkmalen, die der Jet aus einer höheren Klasse mitbringt, gehören eine Ein-Punkt-Betankung, ein extern zu wartender Waschraum und eine eingebaute Treppe.

Über Embraer Executive Jets

Embraer ist ein globales Unternehmen, das seit der Gründung vor mehr als 50 Jahren die Luftfahrtindustrie mutig und konsequent revolutioniert. Innovative Produkte und Lösungen steigern die Leistungsfähigkeit der Kunden von Embraer. Die Executive Jet Abteilung bietet die ultimative Erfahrung in der Geschäftsluftfahrt mit Flugzeugen, die sich durch bahnbrechende Leistung, Komfort und Technologie auszeichnen.

Das Portfolio besteht aus dem Einstiegsmodell Phenom 100EV, der leichten Phenom 300E, der mittelgroßen Praetor 500 und der mittelgroßen Praetor 600. Die Flotte umfasst mehr als 1.400 Flugzeuge, die aus völligen Neuentwicklungen und Derivaten bestehen. Sie werden in mehr als 70 Ländern betrieben und von einer erstklassigen Kundenbetreuung unterstützt. Für weitere Informationen besuchen Sie executive.embraer.com.

Dieser Beitrag wurde vor dem Start des Porsche Newsroom Schweiz in Deutschland erstellt. Die genannten Verbrauchs- und Emissionsangaben richten sich daher nach dem Prüfverfahren NEFZ und wurden unverändert übernommen. Alle in der Schweiz gültigen Angaben nach WLTP-Messzyklus sind unter www.porsche.ch verfügbar.

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Consumption data

911 Turbo S (Vorgängermodell)

*Further information on the official fuel consumption and the official specific CO_2 emissions of new passenger cars can be found in the "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" (Fuel Consumption, CO_2Emissions and Electricity Consumption Guide for New Passenger Cars), which is available free of charge at all sales outlets and from DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de).

Image Sublines

Path: Porsche und Embraer stellen ein Duo aus Sportwagen und Flugzeug vor/Bilder/Bild_1.jpg
Title: 911 Turbo S in limited edition "Duet", Embraer Phenom 300E, 2020, Porsche AG
Subline: Porsche 911 Turbo S und Business-Jet Embraer Phenom 300E

Link Collection

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/2020/produkte/porsche-embraer-kooperation-duet-911-turbo-s-business-jet-phenom-300e-22756.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/ee82178e-1a32-400d-b3b5-bcd92e762bf1.zip

External Links
https://executive.embraer.com/global/en/duet